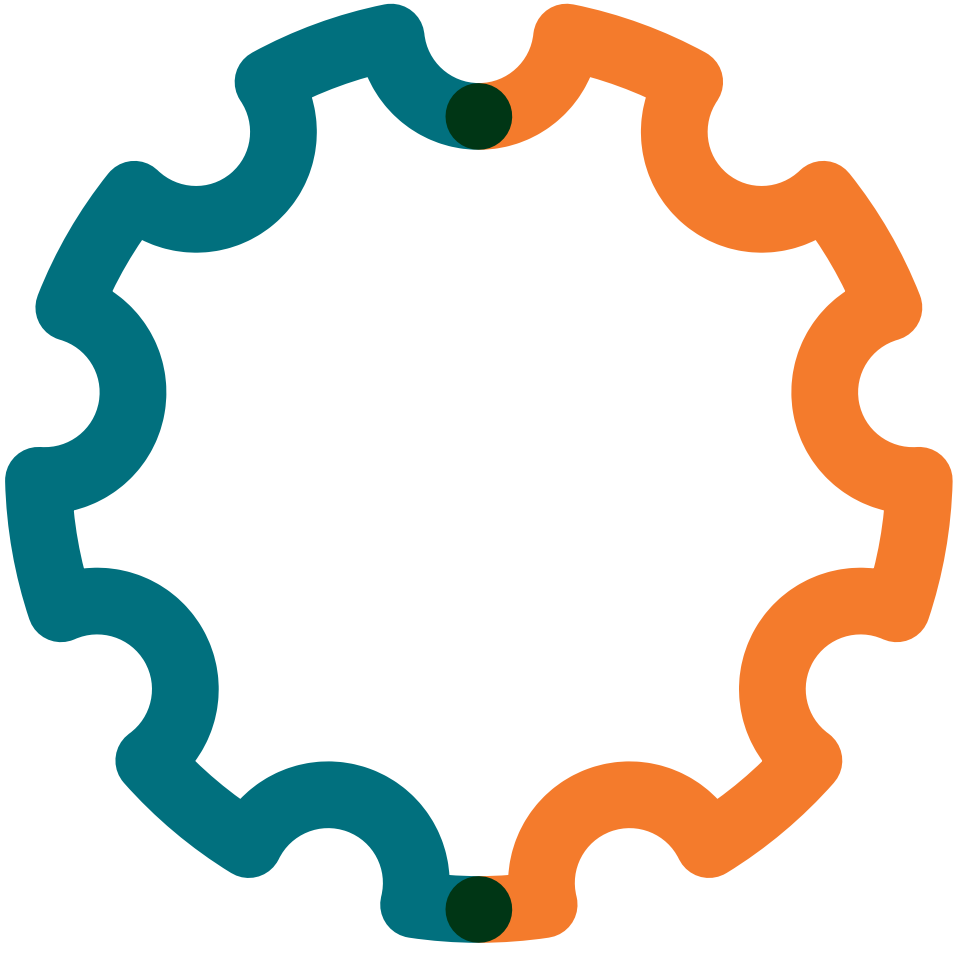
formida echange Jahresbericht 2025



vun arcus

Jahresbericht
Inhaltsverzeichnis

Von der Inspiration zur Mitgestaltung 4

Unsere Mission 6

Das Team formida echange 7

Mitglieder in Zahlen 8

Einrichtungen nach Kanton 10

Personen nach Kanton 12

Mitgliederzahlen nach Jahren 14

Jahresthema Farben 16

Inspirationsort formida echange 18

Digitaler Inspirationsort 22

Circular Materialkreislauf 24

Lernort formida echange 26

Highlights 2025 28

Unsere Vision 29

Von der Inspiration zur Mitgestaltung

formida echange, ein Projekt von arcus asbl, ist ein Ressourcenzentrum für pädagogische Fachkräfte in Esch-sur-Alzette. Als Ort des Entdeckens, Ausprobierens und Reflektierens richtet es sich an alle, die in der non-formalen und formalen Bildung tätig sind und ihre Praxis weiterentwickeln möchten.

Im Zentrum steht die Verbindung von zwei eng verknüpften Kreisläufen: dem Materialkreislauf und dem Bildungskreislauf. Inspiriert von der Remida-Idee aus der Reggio-Pädagogik werden industrielle Restmaterialien gesammelt und als kreative Lern- und Gestaltungsressourcen nutzbar gemacht.

Ästhetische Bildung, Kreativität und Nachhaltigkeit bilden die inhaltlichen Schwerpunkte und sind gleichzeitig explizit verankerte Handlungsfelder im Nationalen Rahmenplan zur non-formalen Bildung im Kindes- und Jugendalter (Ausgabe 2021). Der Rahmenplan beschreibt Kreativität als Fähigkeit, in verschiedensten Bereichen neue Lösungen zu finden, und betont, dass Spielen und Gestalten divergentes Denken und Problemlösekompetenz fördern. Ästhetische Bildung wird als Prozess verstanden, in dem sinnliche Erfahrungen und individuelle kreative Interpretation zusammenwirken.

Im Bereich Nachhaltigkeit steht nicht nur das Erkunden und Schützen der Natur im Mittelpunkt, sondern auch die Auseinandersetzung mit ökologischem Gleichgewicht, sozialer Gerechtigkeit und ressourcenorientiertem Handeln.

Interaktive Ausstellungen, pädagogische Dokumentationen und ein gezielt gestalteter Materialraum machen sichtbar, wie Restmaterialien zu Trägern ästhetischer Erfahrung und kreativer Auseinandersetzung werden und verbinden diesen Ansatz direkt mit der Praxis der Fachkräfte.

Dieser Jahresbericht gibt einen Einblick in die Aktivitäten, Begegnungen und Entwicklungen des Jahres 2025 und zeigt, wie Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen diesen Ort des Austauschs und der Bildung genutzt haben.


LABO
Willkommen
zuruck
GUESTBOOK

1.400 Erwachsene und 144 Kinder haben im vergangenen Jahr den Weg zu formida echange gefunden.

Unsere Mission:
Unsere Mission ist es, eine nachhaltige Welt und eine gerechte, bedürfnisorientierte Bildung für die kommenden Generationen zu gestalten.

Das Team
formida echange

Anouk Hartmann
Lynn Schammel
Nedzada Bukvic
Noah Muller
Sandy Goedert
Sarah Özen
Stefania Fabbri
Viviane Hansen



Mitglieder in Zahlen

Mitglieder bei formida echange sind Fachkräfte aus dem Bildungs- und Kultursektor, die gemeinsam mit uns die Vielfalt der angebotenen Restmaterialien entdecken und diese kreativ und nachhaltig in ihrer pädagogischen Arbeit einsetzen möchten. Ziel ist es, Lernprozesse bei Kindern durch Kreativität und ästhetische Bildung zu fördern.

Der Einstieg ist ganz einfach: Interessierte sind herzlich eingeladen, bei einem ersten Besuch vorbeizukommen – einem persönlichen Kennenlernen, bei dem wir unsere Räumlichkeiten, Materialien und pädagogische Haltung vorstellen. Wer danach dabei sein möchte, füllt einfach ein kurzes Formular aus – und ist Mitglied.

Die Mitgliedschaft ist kostenlos und bietet Zugang zum Kiosk, zur Bibliothek sowie zum pädagogischen Materialverleih. Während unserer wöchentlichen Öffnungszeiten können Mitglieder ohne Termin vorbeikommen, stöbern und Materialien mitnehmen oder zurückbringen. Vier- bis sechsmal im Jahr erhalten sie außerdem unseren Newsletter mit aktuellen Angeboten und Einladungen zu Workshops und Weiterbildungen.

Aufteilung der Mitglieder
31. Dezember 2025

Strukturen / Einrichtungen

SEAJ / crèches	212
SEAS / maisons relais, foyers de jour, foyers scolaire	191
diverse sozio-pädagogische Einrichtungen	74
Total	**477**

Einzelpersonen

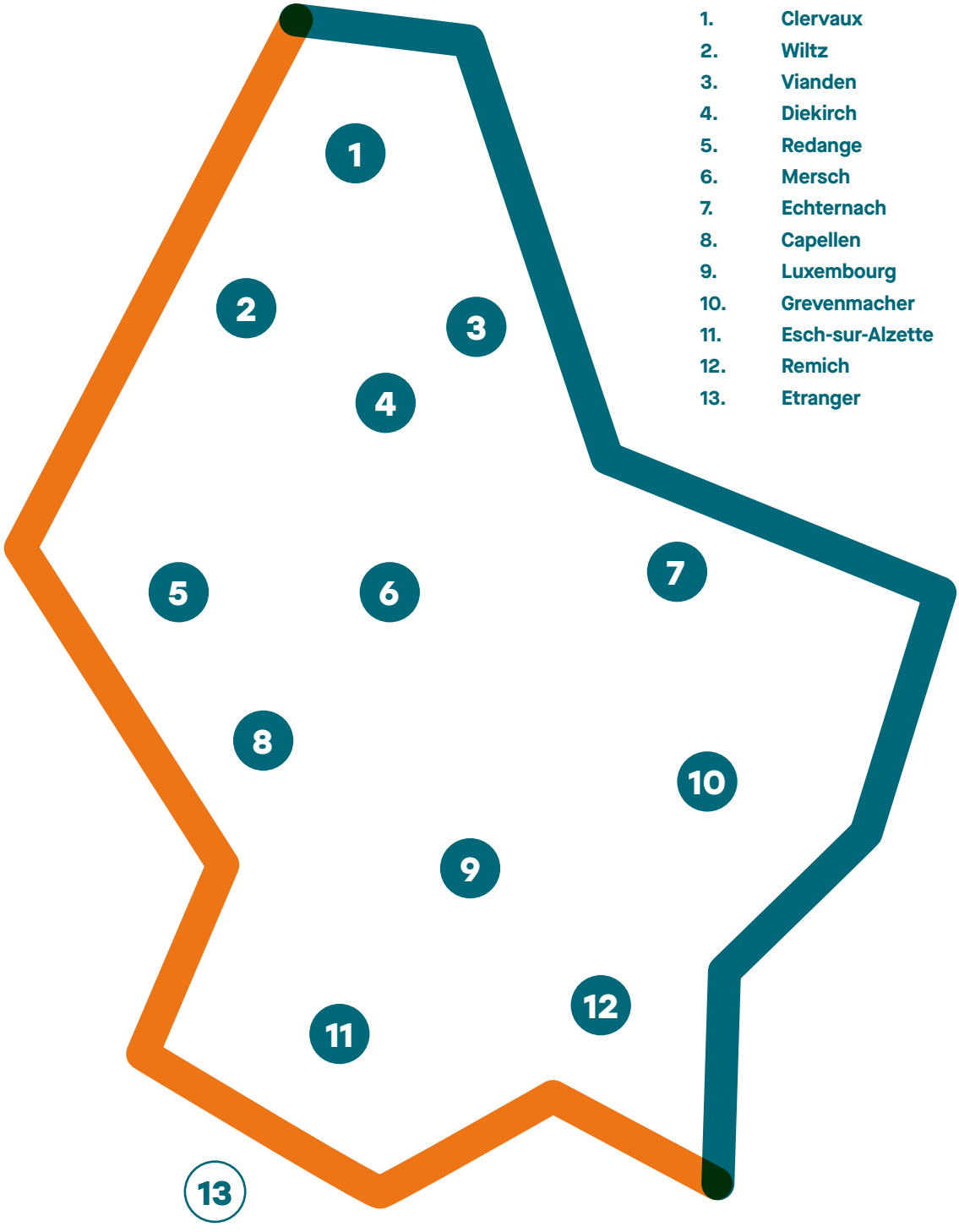
Assistantes parentales	138
Enseignants	306
Artistes / indépendants	78
Total	**522**

Einrichtungen nach Kanton

Die Mitgliedseinrichtungen der formida echange sind in ganz Luxemburg vertreten – mit einem klaren Schwerpunkt im Kanton Esch-sur-Alzette.

Strukturen / Einrichtungen

	SEAJ / crèches	SEAS / maisons relais, foyers de jour, foyers scolaire	sozio-pädagogische Einrichtungen
1	2	-	3
2	9	6	10
3	-	1	1
4	11	9	1
5	6	7	2
6	6	6	2
7	-	4	1
8	9	6	2
9	68	60	28
10	3	8	1
11	87	81	21
12	4	4	-
13	6	-	2



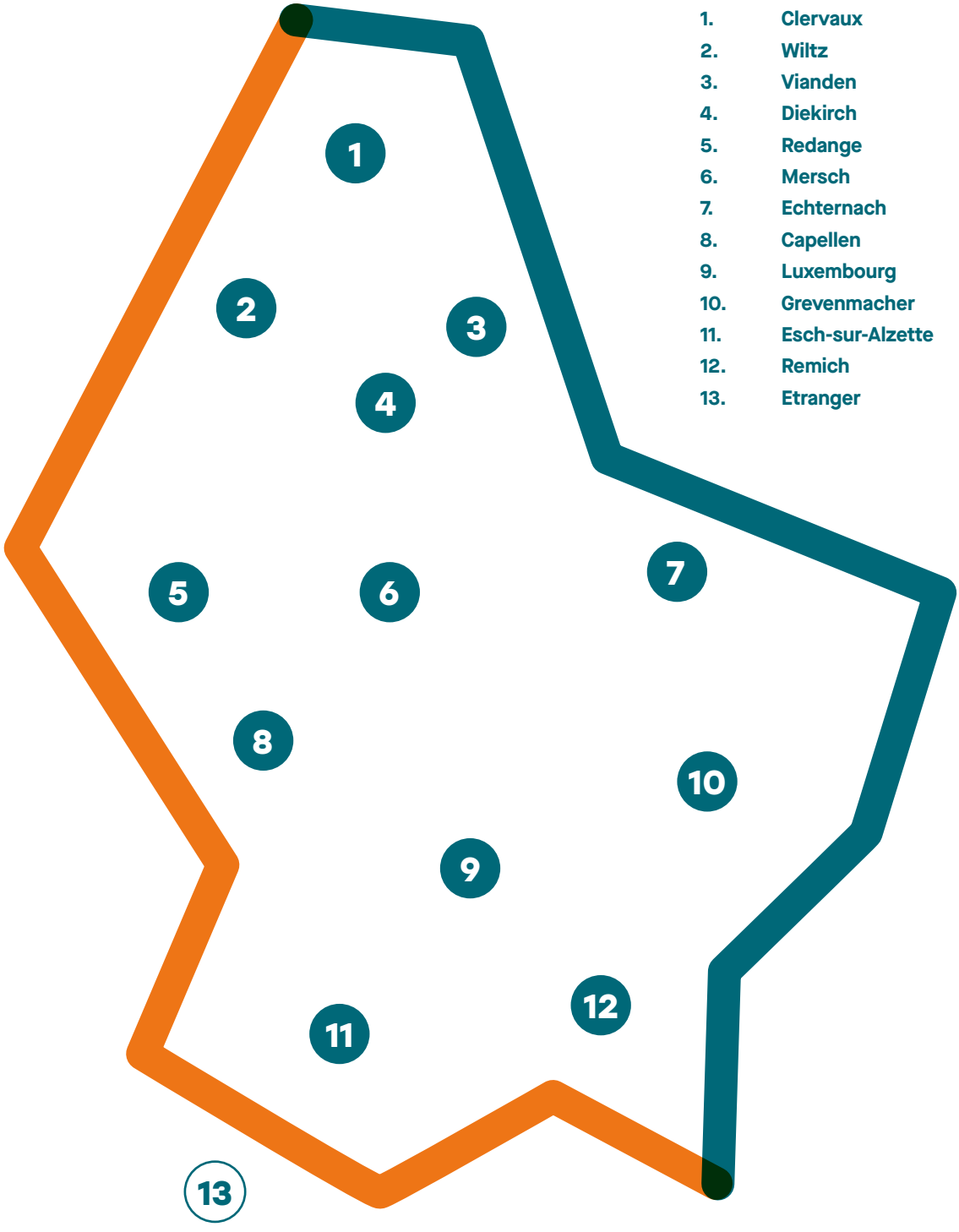
1. Clervaux
2. Wiltz
3. Vianden
4. Diekirch
5. Redange
6. Mersch
7. Echternach
8. Capellen
9. Luxembourg
10. Grevenmacher
11. Esch-sur-Alzette
12. Remich
13. Etranger

Personen nach Kanton

Die Übersicht zeigt, welche Fachpersonen aus welchem Kanton Mitglied der formida echange sind. Der Kanton Esch-sur-Alzette bleibt mit Abstand am stärksten vertreten.

Einzelpersonen

	Tageseltern	Lehrkräfte	Fachkräfte aus Pädagogik und Kultur
1	-	-	1
2	-	2	2
3	-	1	-
4	6	2	5
5	1	-	-
6	-	12	2
7	-	4	-
8	3	12	4
9	6	55	18
10	-	11	1
11	121	201	30
12	-	2	4
13	-	3	10

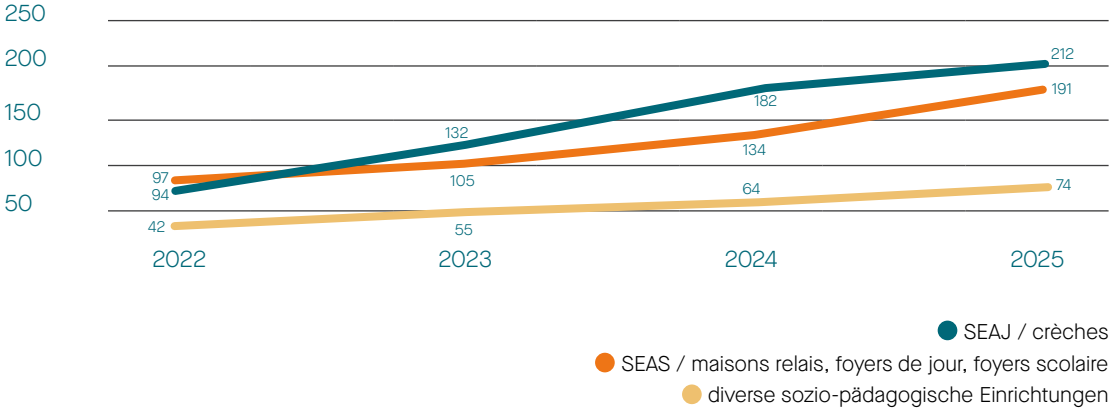


1. Clervaux
2. Wiltz
3. Vianden
4. Diekirch
5. Redange
6. Mersch
7. Echternach
8. Capellen
9. Luxembourg
10. Grevenmacher
11. Esch-sur-Alzette
12. Remich
13. Etranger

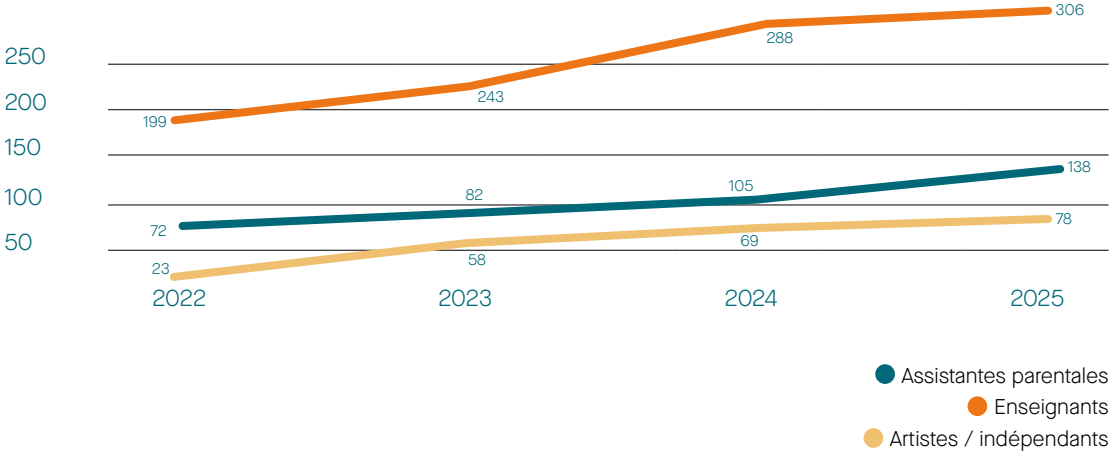
Mitgliederzahlen nach Jahren

Das Diagramm zeigt eine kontinuierliche Wachstumstendenz. Besonders markant ist der Anstieg im Bereich SEAJ / crèches, der von 94 Mitgliedern im Jahr 2022 auf 212 im Jahr 2025 gestiegen ist und damit die stärkste Dynamik aufweist. Auch bei den Einzelpersonen ist ein deutliches Wachstum erkennbar, insbesondere bei den Enseignants, deren Zahl von 199 im Jahr 2022 auf 306 im Jahr 2025 gestiegen ist und damit die am stärksten wachsende Gruppe darstellt.

Strukturen / Einrichtungen



Einzelpersonen









Jahresthema Farben

Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen des Themas „Farben". Farben sind allgegenwärtig und bieten ein spannendes Forschungsfeld mit vielen Anknüpfungspunkten für die pädagogische Arbeit.

formida echange bietet jedes Jahr ein neues Schwerpunktthema – als Einladung, gemeinsam zu entdecken, zu experimentieren und zu wachsen. Diese Dynamik ist uns wichtig: Unsere Mitglieder sollen bei jedem Besuch Neues erleben, sich inspirieren lassen und spüren, dass formida echange ein Ort im ständigen Wandel ist. So bleibt die Zusammenarbeit lebendig und die Begegnungen mit Materialien, Menschen und Ideen immer wieder überraschend.

Inspiriert von dem pädagogischen Ansatz aus Reggio Emilia und dem Prinzip des offenen Arbeitens mit Kindern, stand dabei nicht das Malen mit Farben im Vordergrund, sondern die bewusste Wahrnehmung von Farben – das Entdecken, Staunen und Forschen.

Farbe wurde als Phänomen erlebt: in Licht und Schatten, in Materialien, in der Natur und in alltäglichen Gegenständen. Wie Remida in Reggio Emilia setzten wir dabei gezielt Restmaterialien ein, die durch ihre Vielfalt an Farben, Formen und Texturen einladen, die Welt neu zu entdecken.

Das offene Arbeiten schuf Raum für eigene Fragen der Kinder: Was passiert, wenn sich Farben begegnen? Wo versteckt sich Rot im Alltag? Wie fühlt sich Blau an?



Unsere Ziele waren:

- Mit Hilfe farbiger Industriematerialien ein Bewusstsein für die ästhetische Präsentation von undefinierten Materialien in pädagogischen Einrichtungen zu schaffen,

- Die Farblehre auf spielerische Art und Weise mit undefinierten Restmaterialien kennenzulernen und zu vermitteln,

- Vielfältige bunte Materialien zur Verfügung zu stellen, damit Kinder ihre Umwelt mit all ihren 100 Sprachen entdecken und erforschen können.

Was diese Ziele im Jahr 2025 konkret bedeutet haben – in Begegnungen, Workshops, Besuchen und Vernetzungen – zeigen die folgenden Zahlen. Sie geben einen Überblick über alle Angebote, die innerhalb der formida echange und ausserhalb ihrer Räume stattgefunden haben, und machen sichtbar, wie lebendig und vielfältig unser gemeinsames Jahr war.

Inspirationsort formida echange

Unser Inspirationsort steht allen offen – ob neugierige Interessierte, die uns zum ersten Mal besuchen, oder Mitglieder, die regelmäßig vorbeikommen. Wer nach dem Besuch tiefer einsteigen möchte, kann an einer Einführungsbesichtigung teilnehmen und so alle weiteren Angebote ganz nach eigenen Bedürfnissen und in seinem eigenen Tempo nutzen.

Es ist uns ein Anliegen, einen Ort zu gestalten, der für pädagogische Fachkräfte bedeutsam ist. Einen Ort, der nicht belehrt, sondern einlädt. Wo man durch eigenes Erkunden und Erleben auf neue Ideen stößt, die die eigene Arbeit bereichern und voranbringen. Wir möchten, dass Fachkräfte bei uns nicht nur Materialien finden, sondern auch Inspiration – und dass unser Inspirationsort zu einer lebendigen Quelle für ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung wird.

Inspirationsort Kiosk

Unser buntes Materiallager ist voller Möglichkeiten. Nach dem Vorbild der Remida in Reggio Emilia präsentieren wir hier industrielle Restmaterialien so, dass sie Lust machen, sie anzufassen und auszuprobieren. Während unserer wöchentlichen Öffnungszeiten können Fachkräfte in Ruhe stöbern und alles mitnehmen, was sie für ihre kreative Arbeit mit Kindern und Jugendlichen inspiriert.

Inspirationsort
Atelier Imagerie

In diesem Bereich sind Fachkräfte eingeladen, alle Materialien in die Hand zu nehmen, die verschiedenen Stationen frei zu erkunden und die Kombination aus Restmaterialien und unterschiedlichen Lichtquellen selbst zu erleben. So entsteht eine lebendige Licht- und Schattenlandschaft, die Ideen weckt und zeigt, wie ästhetische Erfahrungen für verschiedene Altersgruppen gestaltet werden können.

Inspirationsort
Dokumentation & Sprechende Wand

Die Sprechende Wand zeigt unsere Recherchen und Projekte mit Restmaterialien. Sie wächst das ganze Jahr über und gibt Fachkräften Inspiration, ähnliche Projekte im Alltag mit Kindern und Jugendlichen umzusetzen.

Inspirationsort
Bibliothek & pädagogisches Material

Eine Sammlung an Fachliteratur und Kinderbüchern zu den Themen Nachhaltigkeit, Kreativität und Pädagogik. Dazu gibt es verschiedenes pädagogisches Material, wie Themenkoffer mit oder ohne digitalem Zubehör – zum Beispiel Overhead-projektoren oder Leuchtplatten.



Inspirationsort
Kiosk

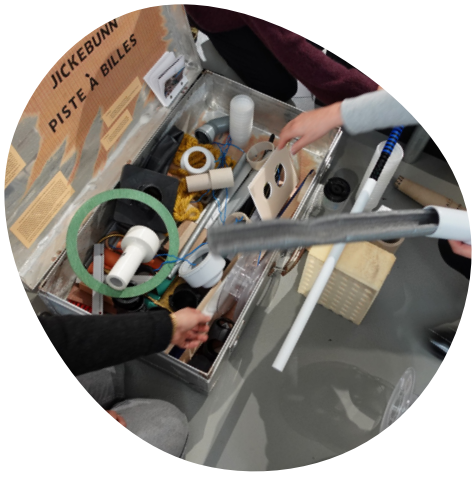
Im Jahr 2025 wurden über 100 Offene Türen abgehalten – ein lebendiger Treffpunkt für Fachkräfte aus 278 verschiedenen Einrichtungen. Insgesamt nutzten 564 Teilnehmer:innen das Angebot. Die Offenen Türen finden jeweils dienstags von 14:00–17:00 Uhr und mittwochs von 9:00–12:00 Uhr oder nach Absprache statt.

	Anzahl	Teilnehmer:innnen	Stunden
Offene Türen	101	564	303

Inspirationsort
Bibliothek & pädagogisches Material

Seit einigen Jahren bemerken wir, dass unsere Mitglieder mehr und mehr pädagogisches Material ausleihen möchten. Die Nachfrage ist da, und deshalb haben wir unser Angebot an Koffern stetig weiterentwickelt. Die Ausleihdauer beträgt 8 Wochen und kann verlängert werden. Die Themen sind vielfältig: Bauen (1001 Becher, Kugelbahn, Brückenbauen), Mathematik, Kamishibai, Beautiful Stuff oder ein Diamanten-Koffer (Thema Licht und Schatten). Die Koffer gibt es in mehreren Ausgaben. Overhead-Projektoren, Sandwannen, Schreibmaschinen und Lichtplatten werden ebenfalls verliehen. Im Jahr 2025 haben 54 Mitglieder davon profitiert.

	Bücher	pädagogische Koffer
Anzahl an Verleih	14	75







Gesamtzahl der Besucher:innen
1400 Erwachsene und 144 Kinder

Aufschlüsselung der Besuche nach Angebot:
Offene Türen : 564

Digitaler Inspirationsort

formida echange ist auch digital präsent – als Ort der Inspiration, der über die Räumlichkeiten in Esch-sur-Alzette hinausreicht. Auf Instagram teilen wir regelmäßig Einblicke in unsere Materialien, Projekte und pädagogischen Ideen.

Instagram (@centre_formida) unsere digitale Präsenz

Der Account zählt aktuell **2.141 Follower** bei **205 Beiträgen**. Im März 2026 verzeichneten Reels und Beiträge 9.266 Aufrufe. Bemerkenswert: 52 % der Aufrufe stammten von Nicht-Followern, was zeigt, dass unsere Inhalte weit über die bestehende Community hinauswirken.

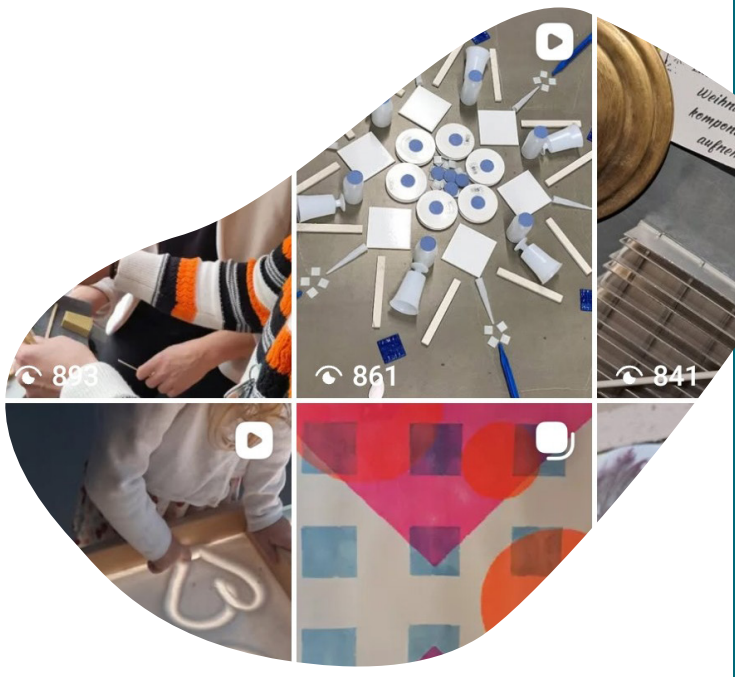
Newsletter informiert bleiben

Neben Instagram halten wir unsere Mitglieder regelmäßig per Newsletter auf dem Laufenden. Im Jahr 2025 wurden 12 luxemburgische Newsletter verschickt, die insgesamt **2.670 Leser:innen** erreichten, sowie 9 französischsprachige Newsletter mit **1.362 Leser:innen.**
Die Themen reichten von Neujahrsgrüßen und Workshops über Kiosk-Highlights bis hin zu einer Retrospektive des Schuljahres 24/25 und einem Preview auf den Weiterbildungskatalogue 2026.

formida.lu

Webpage

Unter www.formida.lu sind alle Informationen rund um formida echange gebündelt: Angebote, Öffnungszeiten, Neuigkeiten und die Möglichkeit, Kontakt aufzunehmen. Die Website dient als erste Anlaufstelle für Interessierte und ergänzt unsere digitale Präsenz auf Instagram und unsere Newsletter.



2.141 Follower und 4.032 Leser:innen erreichten wir über digitale Kanäle.



Mission des digitalen Inspirationsort:
Unser digitaler Inspirationsort ermöglicht es unseren Mitgliedern, jederzeit und unkompliziert auf Inspiration, Informationen und Neuigkeiten von formida echange zuzugreifen – ganz ohne Umweg.

Circular Materialkreislauf



Was auf den ersten Blick wie Restmaterialien erscheint, ist für das centre formida wertvoller Rohstoff: Produktionsreste aus der Metallindustrie, fehlerhafte Keramikteile, übrig gebliebene Textile, Pappebögen oder Kunststoffprofile – Materialien, die im industriellen Alltag ausgesondert werden, erhalten bei uns ein zweites Leben als kreative pädagogische Ressource.

Die Grundlage dieses Kreislaufs bilden unsere Industriepartner. Ohne ihr Engagement wäre formida circular schlicht nicht denkbar. Im Jahr 2025 haben unsere Industriepartner uns dabei unterstützt, insgesamt 7.414 Kilogramm Restmaterial zu sammeln.

Die Vielfalt der Materialien ist das Ergebnis sorgfältiger Netzwerkarbeit: Metall, Pappe, Textil, Keramik, Glas, Plastik – je unterschiedlicher das Material, desto reichhaltiger die kreativen und didaktischen Möglichkeiten für unsere Mitglieder.

Wir sind unseren Industriepartnern außerordentlich dankbar. Ihr Engagement ist mehr als logistische Unterstützung – es ist ein klares Bekenntnis zu einer Wirtschaftsweise, die Ressourcen schätzt und Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung fördert.





Materialkreislauf & Industriepartner

102 Aktive Industriepartner

39 Sponsoren dieses Jahr

7.414kg Restmaterial wurde durch uns gesammelt

2.821kg Restmaterial wurde von Mitgliedern abgeholt

54kg Restmaterial wurde zur Wiederverwendung zurückgebracht





Lernort formida echange

Der Lernort formida echange bietet Fachkräften aus dem formalen und non-formalen Bildungssektor gezielte Möglichkeiten zur Weiterentwicklung ihrer pädagogischen Praxis. Im Unterschied zum Inspirationsort, der zum freien Erkunden und Stöbern einlädt, stehen hier strukturierte Formate im Vordergrund: Weiterbildungen, Kreativlabos und der Spilltreff.

Weiterbildungen & Kreativlabos, Workshops

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 14 Weiterbildungen durchgeführt. Davon fanden 9 in Zusammenarbeit mit focus/Ifen statt und erreichten 145 Teilnehmer:innen. Zusätzlich wurden 5 Weiterbildungen mit externen Referenten in Kooperation mit focus organisiert. 1 Weiterbildung lief über das Ifen mit 14 Teilnehmer:innen.

Die Themen der Weiterbildungen orientieren sich an den aktuellen pädagogischen Schwerpunkten und werden in Absprache mit dem Service focus (arcus asbl) sowie dem Ifen (Institut de formation de l'éducation nationale) entwickelt.

Neben klassischen Weiterbildungsformaten bieten wir das Kreativlabo an — ein offeneres Workshop-Format, in dem Fachkräfte verschiedene Möglichkeiten mit Restmaterialien entdecken und ausprobieren können. Im Jahr 2025 fanden 6 Kreativlabos statt, an denen insgesamt 40 Personen teilnahmen.



Spilltreff
Angebot für Tageseltern

Der Spilltreff ist ein pädagogisches Lernformat für Tageseltern. Im Mittelpunkt steht nicht das Kind als Teilnehmer:in, sondern die Fachkraft als Lernende: Tageseltern begleiten die Kinder ins centre formida und beobachten sie beim freien Spielen und Forschen mit Restmaterialien. Durch dieses Beobachten entwickeln sie ein tieferes Verständnis für ergebnisoffenes Arbeiten und die Bedeutung von undefinierten Materialien in der pädagogischen Praxis.
Im Jahr 2025 wurden 4 Spilltreffs durchgeführt. Insgesamt nahmen 64 Kinder und 16 Tageseltern teil. Der Spilltreff bietet den Tageseltern zudem Raum für Austausch untereinander und mit dem Team von formida echange.

Kolabos
Zusammenarbeit

Die KoLABO ist ein längerfristiges Begleitformat für Crèches, Maison Relais und stationäre Wohngruppen. Auf Nachfrage hin begleiten wir Einrichtungen über einen längeren Zeitraum in ihrer pädagogischen Praxis — mit gemeinsam vereinbarten Zielen, Inhouse-Weiterbildungen, Besuchen vor Ort und der Möglichkeit, Workshops mit Kindergruppen zu beobachten. Die Dokumentation spielt dabei eine zentrale Rolle. Im Jahr 2025 wurden 2 KoLABOs durchgeführt.

Gesamtzahl der Besucher:innen
1400 Erwachsene und 144 Kinder

Aufschlüsselung der Besuche nach Angebot:
Kreativlabos : 40 Erwachsene
Workshops: 105 Erwachsene und 80 Kinder
Weiterbildungen : 159 Erwachsene
Spilltreff : 16 Tageseltern und 64 Kinder
Kolabos: 2

Events 2025
formida echange



Wir waren dieses Jahr wieder aktiv vernetzt: Mit Präsentationen, Workshops und Messeständen haben wir uns bei verschiedenen Veranstaltungen eingebracht – und konnten dabei wertvolle Begegnungen und Erfahrungen sammeln.



15. Februar Online Fachtagung
KINDER: KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT von kreart.at, wir waren mit einer Präsentation mit dabei!

15. Mäerz Symposium für Spielpädagogik
Wir boten auf dem Symposium von VDL /CAPEL Workshops an in Zusammenarbeit mit dem Spillzenter.



25. Mäerz Foire BNE
Wir waren mit einem Stand mit dabei!

16. April CHICO
Ein Workshop zum Thema "Stop Motion" mit Restmaterialien wurde von uns durchgeführt.

17-18. Mai Kinderfestival
Zusammen mit anderen arcus Strukturen haben wir ein Zelt für Kinder mit Black Light angeboten.

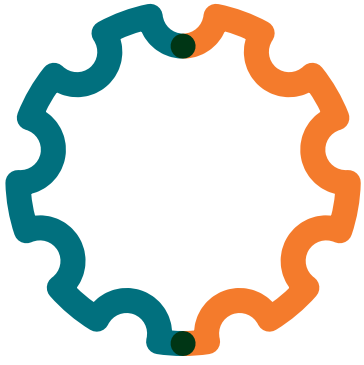


27. - 30. Mai Studienreise
Das Team machte eine Studienreise nach Reggio Emilia und Bologna.

14. Juni Ateliers de l'éducation non formelle (MENJE)
Wir konnten bei diesem Tag mitwirken mit einem Stand sowie beim Workshop teilnehmen.

Unsere Vision

ist eine nachhaltige, gerechte und bedürfnisorientierte Bildung für kommende Generationen.



Rapport d'activités 2025

formida echange | 121C rue Jean-Pierre Bausch | L-4023 Esch-sur-Alzette

vun arcus